

Germany-Lüdenscheid: Energy and related services

OJ S 179/2023 18/09/2023

Contract notice – utilities

Services

Legal Basis:

Directive 2014/25/EU

Section I: Contracting entity

I.1. Name and addresses

Official name: ENERVIE Vernetzt GmbH

Postal address: Lennestr. 2

Town: Lüdenscheid

NUTS code: DEA58 Märkischer Kreis

Postal code: 58507

Country: Germany

Contact person: Einkauf

E-mail: info@enervie-vernetzt.de

Telephone: +49 23515675-0

Fax: +49 23515675-33333

Internet address(es):

Main address: www.enervie-vernetzt.de

I.2. Information about joint procurement

The contract is awarded by a central purchasing body

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.dtyp.de/Satellite/notice/CXP4YPU62QD/documents>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.dtyp.de/Satellite/notice/CXP4YPU62QD>

I.6. Main activity

Other activity: Energieversorgung

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Rahmenvereinbarung Sperrprozesse

Reference number: 2023_09_13_Sperrprozesse

II.1.2. Main CPV code

71314000 Energy and related services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Gegenstand der Ausschreibung sind Unterstützungsleistungen für sperrtechnische und elektrotechnische Tätigkeiten im Netzgebiet der ENERVIE Vernetzt.

Art der Tätigkeiten:

Die Tätigkeit des AN umfasst die Unterbrechung der Strom-, - und Gasversorgung (Zählersperrungen Strom und Gas) und die Wiederherstellung der Stromversorgung (Zähleröffnungen), die Zähler-/Geräte Ermittlung sowie Sperrüberprüfungen im o.g. Einsatzgebieten des AG. Die Öffnungen von Gaszählern sind nicht Bestandteil der Ausschreibung.

Zusätzlich werden Aufträge zur Stromzählerersetzung, Ermittlung von Kundendaten im Rahmen der Haupttätigkeiten vergeben.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

71314000 Energy and related services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEA53 Hagen, Kreisfreie Stadt

NUTS code: DEA58 Märkischer Kreis

Main site or place of performance: ENERVIE Vernetzt GmbH Lennestr. 2 58507 Lüdenscheid
Erbringung von Sperrdienstleistung für die ENERVIE Vernetzt mit Haupterfüllungsort in Hagen und Lüdenscheid. Das Versorgungsgebiet umfasst neben den Haupterfüllungsorten zudem die Städte/Gemeinden Herdecke, Schalksmühle, Wiblingwerde, Altena, Werdohl, Plettenberg, Herscheid, Meinerzhagen, Kierspe, Halver und Neuenrade.

II.2.4. Description of the procurement

Gegenstand der Ausschreibung sind Unterstützungsleistungen für sperrtechnische und elektrotechnische Tätigkeiten im Netzgebiet der ENERVIE Vernetzt.

Art der Tätigkeiten:

Die Tätigkeit des AN umfasst die Unterbrechung der Strom-, - und Gasversorgung (Zählersperrungen Strom und Gas) und die Wiederherstellung der Stromversorgung (Zähleröffnungen), die Zähler-/Geräte Ermittlung sowie Sperrüberprüfungen im o.g. Einsatzgebieten des AG. Die Öffnungen von Gaszählern sind nicht Bestandteil der Ausschreibung.

Zusätzlich werden Aufträge zur Stromzählerersetzung, Ermittlung von Kundendaten im Rahmen der Haupttätigkeiten vergeben.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Quality criterion - Name: Auftragsorganisation / Weighting: 20

Quality criterion - Name: Personaleinsatz / Weighting: 20

Price - Weighting: 60

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 48

This contract is subject to renewal: no

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged minimum number: 3 Maximum number: 5 Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

Auswahl der zur Angebotsabgabe aufzufordernden Bewerber

a) Es werden mindestens drei und höchstens fünf Bewerber zur Erstantebotsabgabe aufgefördert, sofern genügend geeignete Bewerber zur Verfügung stehen.

b) Die vom Auftraggeber vorgesehenen objektiven und nichtdiskriminierenden Eignungskriterien für die Begrenzung der Zahl der einzuladenden Bewerber lauten: Referenzen.

c) Jede auf dem Vordruck 03 angegebene Referenz, die die vorgegebenen Mindestbedingungen erfüllt, wird anhand Ihrer Referenzerläuterungen auf dem Vordruck 03a nach ihrer Vergleichbarkeit mit dem vorliegend ausgeschriebenen Auftrag einzeln bewertet. Soweit ein Bewerber bzw. eine Bewerbergemeinschaft mehr Referenzen erläutern will als der Vordruck 03a hierfür Felder vorsieht, kann der Vordruck 03a vervielfältigt eingereicht werden (mit dann fortlaufender Nummerierung der Referenzen).

Die Vergleichbarkeit bemisst sich anhand der folgenden zwei Unterkriterien (Angabe jeweils mit Gewichtung):

- technischer Schwierigkeitsgrad (50%)

- organisatorischer Schwierigkeitsgrad (50%)

Die insoweit bestehenden Anforderungen werden für jedes Unterkriterium jeweils wie folgt präzisiert:

- technischer Schwierigkeitsgrad: Es kommt der Auftraggeberin maßgeblich auf die Umsetzung der technischen Schnittstellen im jeweiligen Referenzprojekt an. Je komplexer die Referenzleistung im Hinblick auf die Gestaltung und die Lösung der technischen Schnittstellen bei weitestmöglichem Digitalisierungsgrad unter Berücksichtigung des erheblichen Auftragsumfangs war, umso höher ist der Grad der Vergleichbarkeit des Referenzauftrages hinsichtlich des technischen Schwierigkeitsgrades mit dem ausgeschriebenen Auftrag.

- organisatorischer Schwierigkeitsgrad: Es kommt der Auftraggeberin maßgeblich auf die Umsetzung der organisatorischen Anforderungen im jeweiligen Referenzprojekt an. Je komplexer die Referenzleistung im Hinblick auf die Gestaltung und die Lösung der organisatorischen Anforderungen bei weitestmöglichem Digitalisierungsgrad unter Berücksichtigung des Auftragsumfangs war, umso höher ist der Grad der Vergleichbarkeit des Referenzauftrages hinsichtlich des organisatorischen Schwierigkeitsgrades mit dem ausgeschriebenen Auftrag.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Soweit ihr Beruf erlaubnispflichtig ist, müssen Bewerber je nach den Rechtsvorschriften des Staats, in dem sie niedergelassen sind, entweder die Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister dieses Staats nachweisen oder auf andere Weise die erlaubte Berufsausübung nachweisen (bei Bewerbergemeinschaften vorzulegen für jedes Mitglied). Für die Mitgliedstaaten der Europäischen Union sind die jeweiligen Berufs- oder Handelsregister und die Bescheinigungen oder Erklärungen über die Berufsausübung in Anhang XI der Richtlinie 2014/24/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 26. Februar 2014 über die öffentliche Auftragsvergabe und zur Aufhebung der Richtlinie 2004/18/EG (ABl. L 94 vom 28. März 2014, S. 65) aufgeführt.

Der Nachweis der erlaubten Berufsausübung muss im Rahmen des Teilnahmeantrages als Scan der Originalurkunde oder Datei vorgelegt werden. § 50 SektVO bleibt unberührt.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Bewerber sowie Mitglieder von Bewerbergemeinschaften müssen eine Erklärung über den Umsatz in dem Tätigkeitsbereich des Auftrags für die letzten drei Geschäftsjahre vor dem Zeitpunkt der Veröffentlichung der Auftragsbekanntmachung abgeben, sofern entsprechende Angaben verfügbar sind.

Die Erklärung muss im Rahmen des Teilnahmeantrages durch Eigenerklärung auf dem Vordruck 03 erfolgen. Bei Bewerbergemeinschaften ist der Vordruck 03 zusammenfassend für die Bewerbergemeinschaft insgesamt vorzulegen. § 50 SektVO bleibt unberührt.

Mindestbedingung:

Der Umsatz des Bewerbers bzw. aller Mitglieder der Bewerbergemeinschaft in dem Tätigkeitsbereich des Auftrags muss in den letzten zwei Geschäftsjahren vor dem Zeitpunkt der Veröffentlichung der Auftragsbekanntmachung jeweils pro Geschäftsjahr mindestens betragen haben:

Sperrtechnische Tätigkeiten: 300.000 Euro

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Erforderlich ist die Angabe von geeigneten Referenzen der Bewerber / Mitglieder der Bewerbergemeinschaft über früher ausgeführte Aufträge in Form einer Liste der im Zeitraum vom 01.09.2020 bis zum 01.09.2023 erbrachten wesentlichen Leistungen mit Angabe des Erbringungszeitraumes sowie des Empfängers (Referenzkunde mit bezeichnetem Ansprechpartner sowie dessen Telefonnummer oder E-Mail-Anschrift). Anonymisierte und / oder unvollständige Angaben zum Referenzempfänger sind nicht zulässig. Bitte beachten Sie, dass nicht vollständige Referenzangaben zwingend zur Nichtberücksichtigung dieser Referenz führen; Nachforderungen finden insoweit nicht statt. Ihre Referenzangaben müssen zum Zwecke des gebotenen Nachweises der geforderten Mindestbedingungen hinreichend aussagekräftig sein.

Die Angabe muss im Rahmen des Teilnahmeantrages durch Eigenerklärung auf dem Vordruck 03 erfolgen. Bei Bewerbergemeinschaften ist der Vordruck 03 zusammenfassend für die Bewerbergemeinschaft insgesamt vorzulegen. Soweit ein Bewerber bzw. eine Bewerbergemeinschaft mehr Referenzen angeben will als der Vordruck 03 hierfür Felder vorsieht, kann der Vordruck 03 vervielfältigt eingereicht werden (mit dann fortlaufender Nummerierung der Referenzen). § 50 SektVO bleibt unberührt.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Mindestbedingungen

Nachzuweisen sind mindestens zwei geeignete Referenzen des Bewerbers / der Bewerbergemeinschaft. Angegebene Referenzen werden nur dann als geeignet anerkannt, wenn sie anhand der Eigenerklärung(en) auf dem Vordruck 03 jeweils sämtlich nachfolgende Merkmale kumulativ aufweisen:

- (1.) Durchführung von Sperrungen und Sperrkontrollen von Strom-, Gaszählern
- (2.) Öffnungen von Stromzählern
- (3.) Mit mindestens 6.000 Aufträgen in 12 Monaten zu (1.) und (2.)
- (4.) Durchführung von Rechercheaufträgen
- (5.) Mit mindestens 2.000 Aufträgen in 12 Monaten zu (4.)
- (6.) Über mindestens zwei abgeschlossene Leistungsjahre im Referenzzeitraum

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

a) Zum Nachweis, dass keine Ausschlussgründe vorliegen, ist von jedem Bewerber / Mitglied einer Bewerbergemeinschaft die Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 GWB gemäß Vordruck 04 und die Eigenerklärung nach § 19 Abs. 3 Mindestlohngesetz (MiLoG) gemäß Vordruck 04a abzugeben.

b) Zum Nachweis dessen, dass keine Sanktionstatbestände vorliegen, ist von jedem Bewerber / Mitglied einer Bewerbergemeinschaft die Eigenerklärung zur Umsetzung von Artikel 5k Absatz 3 der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 gemäß Vordruck 04b abzugeben.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Negotiated procedure with prior call for competition

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

The procurement involves the establishment of a framework agreement

Framework agreement with a single operator

IV.1.4. Information about reduction of the number of solutions or tenders during negotiation or dialogue

Recourse to staged procedure to gradually reduce the number of solutions to be discussed or tenders to be negotiated

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 16/10/2023 Local time: 12:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4.

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted
German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender
Tender must be valid until: 31/12/2023

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about electronic workflows

Electronic ordering will be used

Electronic invoicing will be accepted

Electronic payment will be used

VI.3. Additional information

Mit jedem Teilnahmeantrag zwingend vorzulegende Unterlagen

1 Vordruck 01 Teilnahmevordruck

2 Vordruck 03 Eigenerklärung zur Eignung

3 Vordruck 03a Beschreibung der Referenzen zwecks Bewerberauswahl

4 Vordruck 04 Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen

5 Vordruck 04a Eigenerklärung nach § 19 Abs. 3 MiLoG

6 Vordruck 04b Eigenerklärung zum Russland-Bezug

7 Vordruck 06 Verantwortlicher Ansprechpartner

8 Handelsregistrauszug

9 Soweit relevant: Nachweis der erlaubten Berufsausübung

Zusätzlich vorzulegende Unterlagen bei Bietergemeinschaften

1 Vordruck 02 Bewerber-/Bietergemeinschaftserklärung

2 Vordruck 04 Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen für jedes Mitglied

3 Vordruck 04a Eigenerklärung § 19 Abs. 3 MiLoG für jedes Mitglied

4 Vordruck 04b Eigenerklärung zum Russland-Bezug für jedes Mitglied, soweit nicht in Erklärung des federführenden Mitglieds erfasst

5 Handelsregistrauszug für jedes Mitglied

6 Soweit relevant: Nachweis der erlaubten Berufsausübung

Mit jedem Erstangebot zwingend vorzulegende Unterlagen

1 Vordruck 07 Angebotsvordruck

2 Vordruck 08 Preisblatt

Bekanntmachungs-ID: CXP4YPU62QD

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Westfalen - Bezirksregierung Münster

Postal address: Albrecht-Thaer-Straße 9

Town: Münster

Postal code: 48147

Country: Germany

E-mail: vergabekammer@bezreg-muenster.nrw.de

Telephone: +49 251411-3514

Fax: +49 251411-2165

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen

Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen

§ 160 Einleitung, Antrag

(1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein.

(2) 1Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. 2Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht.

(3) 1Der Antrag ist unzulässig, soweit

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,

2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

2Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. 3§ 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

VI.5. Date of dispatch of this notice

13/09/2023